

Nachruf

Georg Wiedenmann mit 86 Jahren gestorben

Der erfolgreiche Gründer erfand die Rasenkehrmaschine

Am 25. Mai verstarb Georg Wiedenmann mit 86 Jahren. Im Jahr 1964 stellte er in Rammingen bei Ulm eine neuartige Rasenpflegemaschine vor. Heute zählt die von ihm und seiner Frau Gertrud gegründete Wiedenmann GmbH mit über 120 Maschinen für Rasenpflege, Schmutzbeseitigung und Winterdienst zu den weltgrößten Anbietern.

Vor zwölf Jahren übertrug Georg Wiedenmann die Geschäfte seinen Söhnen Horst, Uwe und Jürgen. „Mit Pioniergeist und unermüdlicher Schaffenskraft hat er das Unternehmen geleitet“, würdigten Horst und Uwe Wiedenmann, die den Familienbetrieb heute gemeinsam leiten, die Verdienste ihres Vaters. Mit Ideenreichtum, Risikobereitschaft, Entscheidungsfreude und Ausdauer habe er maßgeblich zum Unternehmenserfolg beigetragen.

Wiedenmann fertigt heute mit rund 250 Beschäftigten am Stammsitz in Rammingen bei Ulm sowie im ungarischen Beled. Rund 75 Prozent der Produktion gehen in den Export, neben Europa nach USA, Asien, Australien und Neuseeland.



Stand für Ideenreichtum und Ausdauer: Georg Wiedenmann.